



Finanzdienstleister
für den Mittelstand
...Wir unterstützen etwas!



Sehr geehrte Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

trotz der anhaltenden schlechten Konjunkturlage ist es der Gruppe gelungen, den Umsatz im Gegensatz zum letztjährigen Vergleichszeitraum leicht um 5 % auf EUR 320,6 Mio. (Vorjahr EUR 303,9 Mio.) zu steigern. Das EBIT des Konzerns ging im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.017 auf TEUR 5.904 zurück. Auch das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit reduzierte sich, und zwar um TEUR 745 auf TEUR -340. Das Halbjahresergebnis dagegen verbesserte sich um TEUR 974 auf TEUR -1.386. In der ALBIS Leasing AG konnten sowohl das EBIT als auch das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit gesteigert werden; und zwar um TEUR 796 auf TEUR 684

bzw. um TEUR 885 auf TEUR 587. Auch das Halbjahresergebnis zeigt sich mit TEUR 539 um TEUR 1.668 verbessert. Das Jahresergebnis des Konzerns hängt ebenso wie das Ergebnis der ALBIS Leasing AG zu wesentlichen Teilen von den Ergebnissen des Bereichs Fonds & Services ab, die stark von den Umsätzen des IV. Quartals beeinflusst werden. Der Vorstand rechnet jedoch auf Grund der bisher über Vorjahreszeitraum liegenden Erfolge dieses Bereiches mit einem deutlich besseren Ergebnis per Jahresende.



Hauptversammlung

Auf der Hauptversammlung am 26. Juni 2003 wurden der Vorstand und der Aufsichtsrat wie im Vorjahr entlastet.

Die ALBIS Leasing AG hatte eine Dividende von 7,6 cts/Aktie und eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln im Verhältnis zwei zu eins vorgeschlagen. Diese Vorschläge wurden ebenso wie einige Satzungsänderungen und der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag zwischen der ALBIS

Leasing AG und der Rothmann & Cie. Holding GmbH von der Hauptversammlung beschlossen.

Wie im letzten Jahr fand auch diese Hauptversammlung in der Konzernzentrale der ALBIS Leasing AG statt. Von den Aktionären waren rund 60 der Einladung gefolgt und zeigten mit umfangreichen Wortbeiträgen ihr großes Interesse an den Aktivitäten ihres Unternehmens.

Geschäftsbereich Fonds & Services



Verbreiterung der Produktpalette. Im Bereich Mobilen-Leasingfonds ist die Rothmann & Cie. AG nach wie vor unangefochtener Marktführer.

Die Ende 2002 beschlossene Steuerung und Leitung des Vertriebes unter eigener Regie hat zu keinen Reibungsverlusten in der Platzierung geführt. Die Vertriebsoberfläche hat sich sehr schnell deutlich vergrößert, was an einer Steigerung der Anzahl der Vertriebspartner von über 50 % zu erkennen ist.

Neben der „normalen“ Betreuung der Vertriebspartner werden diese auch über die Rothmann-Akademie angesprochen. Die Angebote zur Weiterbildung und beruflichen Unterstützung stoßen bei den Vertriebspartnern auf so große Resonanz, dass das geplante Seminarangebot deutlich aufgestockt werden musste.

Der Ende des vergangenen Jahres begonnene Vertrieb des LeaseFonds V hat die Erwartungen deutlich übertroffen. Das unterliegende Geschäftsmodell der ALAG Auto-Mobil AG & Co. KG, ein neuartiges, in dieser Form in Deutschland noch nicht eingeführtes Mobilitätskonzept dem Mittelstand anzubieten, ist sehr erfolgreich. Bis zur Jahresmitte konnten vom geplanten Emissionsvolumen von EUR 150-190 Mio. schon über EUR 60 Mio. (davon EUR 37 Mio. in 2002) platziert werden.

Die Platzierung des LogisFonds ist etwas weniger dynamisch, zeigt aber zufriedenstellende Resultate mit einem Platzierungsvolumen von über EUR 3 Mio. zur Jahresmitte.

Aktuelle Geschäftslage

Im Geschäftsbereich Leasing ist es gelungen, die Geschäftsbasis stetig zu verbreitern. Neben dem klassischen Leasing umfasst sie ausgewählte Serviceleistungen, wie z.B. strukturierte Finanzierungen für Industrieunternehmen oder den Service rund um den Lkw. Das Risikomanagement ist einer der wesentlichen Erfolgsfaktoren. Er hilft, Klumpenrisiken zu vermeiden und durch den Einsatz systematischer Bonitätskriterien die Güte des Gesamtportfolios zu erhöhen. Kooperationen mit Kommunen im Fuhrparkmanagement und mit einem IT-Dienstleister zur Erschließung neuer Märkte runden das Bild ab. Das A1/P1-Rating der ABS/ABCP-Strukturen ist ein Beweis für die hohe Qualität der Kundenauswahl.

Dem Geschäftsbereich Fonds & Services ist es gelungen, das Emissionsvolumen im 1. Halbjahr um 12 % zu steigern. Basis dieses Erfolgs ist zum einen die hohe Akzeptanz des LeaseFonds V (ALAG Auto-Mobil AG & Co. KG mit ihrem Mobilitätskonzept) und zum anderen die erfolgreiche Umstrukturierung des Vertriebs. Diese ermöglicht eine wesentlich intensivere Betreuung der Kunden und eine genauere Darstellung der Produkte.

Der Schwerpunkt dieses Geschäfts liegt in der zweiten Jahreshälfte und erlaubt dadurch eine recht optimistische Einschätzung des Gesamtjahres.

Die Liquiditätssituation im Konzern stellt sich mit EUR 48,3 Mio. ggü. dem Vorjahreszeitraum mit EUR 43,0 Mio. wiederum als sehr komfortabel dar.

Ausblick und Ziele des Jahres 2003

- Alle Unternehmen der ALBIS Gruppe drängen danach, in diesem Jahr wiederum aus eigener Kraft zu wachsen. Konjunkturbedingt und auf Grund unseres Anspruchs an die Bonität unserer Kunden dürften die Zuwachsraten jedoch unter denen der Vorjahre liegen. Die beiden Geschäftsbereiche der Gruppe erwirtschaften ein positives operatives Ergebnis.
- Die Geschäftsbasis wird weiterhin ausgebaut, und neue Aktivitäten werden zügig in den Konzern integriert.

HALBJAHRESBERICHT

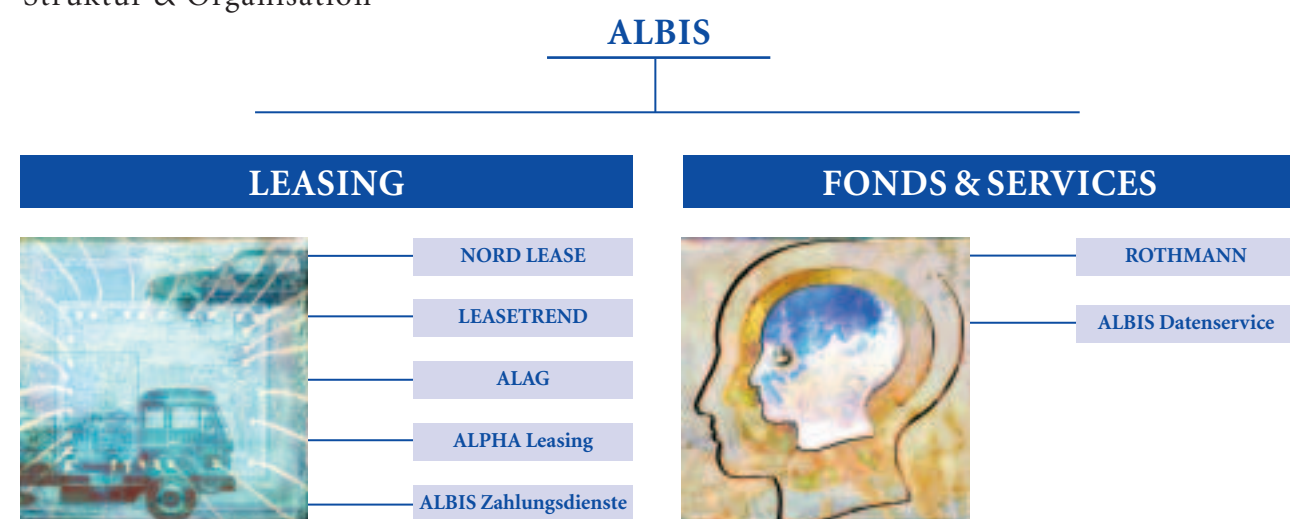
30.06.2003



ALBIS Leasing AG · Ifflandstrasse 4 · D-22087 Hamburg
Telefon 040/808 100 100 · Telefax 040/808 100 109 · www.albis-leasing.de



Struktur & Organisation

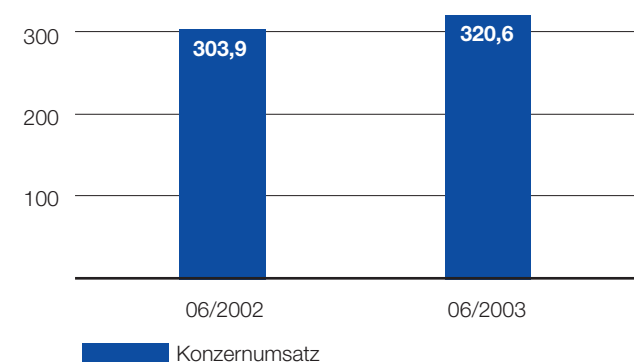


Kennzahlen 1. Halbjahr 2003

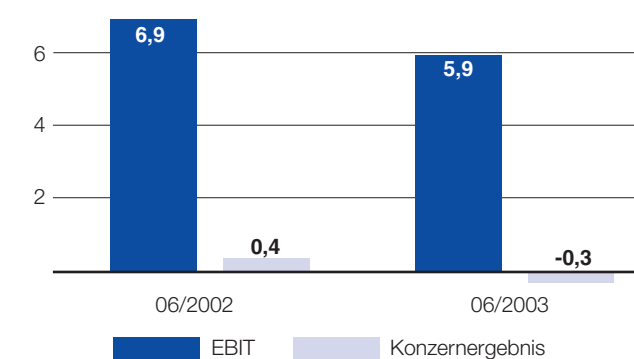
Geschäftsdaten in Mio. EUR/Anzahl	1. Halbjahr 2003	1. Halbjahr 2002
GB Leasing		
Investitionen Leasingvermögen	148,5	173,6
Leasingverträge	35.977	28.152
GB Fonds & Services		
Gezeichnete Fondseinlagen p.a.	28,0	25,0
Gezeichnete Fondseinlagen (kum.)	533,9	453,4
Fondsleger	27.269	24.017
Fondsverträge	56.863	50.991
Finanzdaten Konzern		
Umsatz	320,6	303,9
EBIT	5,9	6,9
Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit	-0,3	0,4
Halbjahresergebnis	-1,4	-2,3
Bilanzsumme	868,2	893,1
Liquide Mittel	48,3	43,0
Mitarbeiter (Durchschnitt)	389,0	198,0
Finanzdaten Albis Leasing AG		
EBIT	0,7	-0,1
Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit	0,6	-0,3
Halbjahresergebnis	0,5	-1,1
Bilanzsumme	82,5	60,0
Mitarbeiter (Durchschnitt)	13,5	12,5

Konzern-Entwicklung

Umsatzentwicklung (in Mio. EUR)



EBIT-Entwicklung und Ergebnis vor Ertragsteuern (in Mio. EUR)



Geschäftsbereich Leasing

Der Leasingbereich verzeichnet Umsatzzuwächse, spürt aber auch die Investitionszurückhaltung der Kunden im ersten Halbjahr.

NL Nord Lease AG

Das Halbjahresergebnis der NL Nord Lease Gruppe liegt im Rahmen der Zielvorgaben, so dass das geplante Jahresergebnis ebenso erreicht werden wird wie das Neugeschäftsvolumen von EUR 335 Mio.

Die Nord Lease AG entwickelt sich positiv und die Projekte im Plan. Die qualitative Verstärkung des Projektmanagements wurde umgesetzt. Neue Produkte, wie die Strukturierung von Bierlieferrechten und Aufwendungen für Forschung und Entwicklung, die den Zugang zu erstklassigen Adressen ermöglichen, wurden entwickelt. Auf der Risikoseite gibt es keinen erkennbaren Vorsorgebedarf. Bei den Tochtergesellschaften ergibt sich folgendes Bild:

- NL Mobil Lease und UTA Leasing liegen beim Neugeschäft etwa 20 % unter Vorjahresniveau. Ein überaus starker Juli lässt in Summe für 2003 ein Neugeschäft auf der Basis 2002 und leicht unter Plan erwarten. Der Risikoverlauf entwickelt sich wie erwartet, und die erzielten Margen sind überplanmäßig. Die Kooperation mit der Berliner Stadtreinigung entwickelt sich mit einer ersten Bestellung von Sonderfahrzeugen von EUR 2 Mio. erfreulich.
- Die KML liegt beim Neugeschäft ebenfalls leicht unter Plan, jedoch auf Vorjahresniveau. Die Marge konnte substanzial verbessert werden – das Risiko liegt im erwarteten Bereich.
- Die CDL liegt bei Neugeschäft und Risikoverlauf im Plan. Die Marge konnte nochmals verbessert werden.
- Die Truckport Dienstleistung GmbH hat ihre Marktaktivitäten planmäßig ausgebaut. Neben den Unter-

Geschäftsbereich Leasing (in Mio. EUR)

	1. Halbjahr 2003	1. Halbjahr 2002
Außenumsatz	320,2	297,1
Innenumsatz	2,2	3,9
Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit*	2,2	1,0
Mitarbeiter (Durchschnitt)	352	149
Sachanlagevermögen	608,4	610,6
davon Leasinganlagevermögen	606,2	609,4
Investitionen Leasingvermögen	148,5	173,6

* inkl. Firmenwert-AfA / Konsolidierungseffekte TK

nehmen der ALBIS-Gruppe wird Banken, Leasinggesellschaften und Insolvenzverwaltern die Verwertung sowie die Sicherstellung von Nutzfahrzeugen und die Erstellung von Gutachten über Wertverläufe angeboten. Darüber hinaus werden Versicherungsdienstleistungen erbracht und Fullservice-Produkte für Lkws offeriert. Für das Geschäftsjahr 2003 wird mit einem positiven Ergebnisbeitrag gerechnet.

LeaseTrend AG

Die LeaseTrend AG konnte sich, trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes mit rückläufigem Automarkt, im ersten Halbjahr gut behaupten.

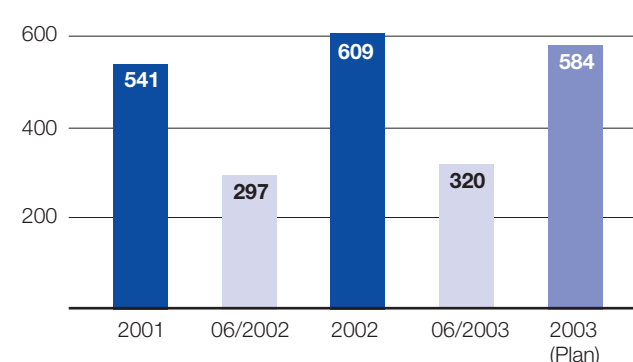
Es wurden neue Leasingobjekte für EUR 80,4 Mio. angeschafft. Dies führte zu einem leichten Anstieg der Neuinvestitionen von 1,5 % im Vorjahresvergleich. Verbesserte Refinanzierungsmöglichkeiten am amerikanischen Kapitalmarkt (ABS/ABCP-Programm) und die günstigere Zinssituation haben das Ergebnis positiv beeinflusst. Da bisher noch keine Indikatoren auf eine nachhaltige Belegung der Zulassungszahlen im Kfz-Markt in Deutschland hinweisen, wird im Vergleich zum Vorjahr bis zum Jahresende keine nennenswerte Steigerung im Geschäftsvolumen erwartet.

ALAG

Das erste Halbjahr 2003 war durch die planmäßige Positionierung der bisherigen rent-a-car Vermietprodukte im Markt geprägt.

Die weitere Einführung der Leasingprodukte im Fullservice-Flottengeschäft beginnt plangemäß im IV. Quartal 2003, wobei die notwendigen Vorbereitungen und Investitionen im ersten Halbjahr vorgenommen wurden. Das wegen der Irak-Krise deutlich reduzierte Reiseaufkommen

Leasing-Umsatz (in Mio. EUR)



Geschäftsbereich Leasing

im Geschäfts- und im Privatbereich reduzierte die Nachfrage des Autovermietgeschäftes. Dies führte zu einem Marktrückgang von ca. 15 % und zu einem leichten Preisverfall. Die konservative Flotteneinstellung sparte Kosten im Fuhrparkbereich und steigerte die Auslastung der Flotte. Die Reduzierung der Lkw-Flotte erlaubt diesem Segment, qualitativ höherwertiges Geschäft einzuwerben. In den vergangenen zwei Monaten zeichnete sich eine deutliche Verbesserung der Auftragslage ab. Der Ausbau des Vertriebs sowie die Neuausrichtung auf andere Marktsegmente führte zu einer deutlich höheren Auslastung der bestehenden Fahrzeugflotte. Der Abschluss zahlreicher neuer Rahmenvereinbarungen wird im zweiten Halbjahr 2003 das Vermietgeschäft nachhaltig steigern.

Alpha Leasing GmbH

Die wirtschaftliche Lage und der anhaltende Preisverfall in der EDV-Branche führten zu einem Rückgang der Anzahl der neu abgeschlossenen Leasingverträge im Vorjahresvergleich. Damit wurde der Plan für das erste Halbjahr 2003 nicht erreicht. Trotzdem gelang es, Umsätze, Margen und Versicherungserlöse zu steigern. Zur Straffung des Kosten-

managements wurden organisatorische und technische Maßnahmen umgesetzt.

Die in 2001 begonnene Zusammenarbeit mit der METRO wird ab August 2003 durch die Bewerbung weiterer Produktlinien mit einer Leasing-Finanzierung noch weiter intensiviert. Außerdem wird Alpha die EDV-Ausstattung des Vertriebes eines großen deutschen Erstversicherers finanzieren.

Die Neuinvestitionen werden für das Gesamtjahr über Vorjahr liegen und der Mietumsatz wird wiederum deutlich steigen.

ALBIS Zahlungsdienste GmbH

Das erste Halbjahr ist gekennzeichnet durch weitere Optimierungs- und Kostensenkungsmaßnahmen. IT-Bereich und Produktlinien wurden überarbeitet und neu aufgestellt. Trotz starker Bereinigung des Kundenstammes konnte die Kundenzahl konstant gesteigert werden. Ein namhafter Reifengroßhändler und ein Versandhaus wurden an das Click-Pay-System angeschlossen. Das Umsatzvolumen steigerte sich jedoch nur langsam und liegt weiter unter Plan. Im zweiten Halbjahr ist geplant, in Zusammenarbeit mit einer großen Privatkundenbank das Distanzhandelsgeschäft im Internet mit abzuwickeln.

Geschäftsbereich Fonds & Services

Im Geschäftsbereich Fonds & Services wurden die Vertriebsbasis weiter verbreitert und neue Fondsprodukte entwickelt.

Rothmann & Cie. AG

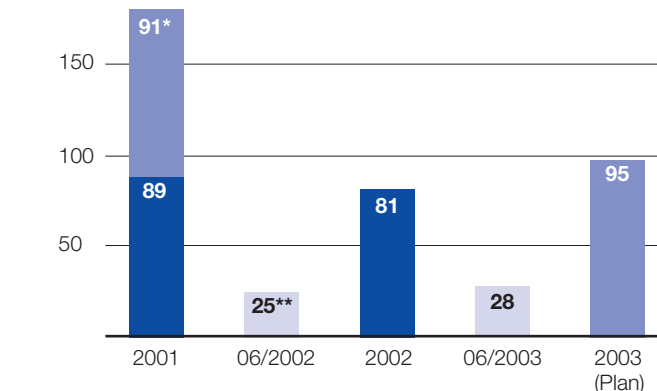
Im Geschäftsbereich Fonds & Services lagen die Schwerpunkte auf der Neustrukturierung des Vertriebs, dem Ausbau der Aktivitäten der Rothmann-Akademie und der

Geschäftsbereich Fonds & Services (in Mio. EUR)

	1. Halbjahr 2003	1. Halbjahr 2002
Außenumsatz	0,4	6,8
Innenumsatz	6,6	7,0
Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit *	-1,6	0,6
Mitarbeiter (Durchschnitt)	18	18**
Fondseinlagen (kumuliert)	533,9	453,4
Anzahl Fondsleger	27.269	24.017
Anzahl Fondsverträge	56.863	50.991

* inkl. Firmenwert-AfA / Konsolidierungseffekte TK
= FW-AfA EUR - 2,2 Mio.
** exkl. Choras/Apollo, die zum 30.06.2002 entkonsolidiert wurde

Fonds-Emissionen (in Mio. EUR)



(*) anteilig Choras/Apollo-Gruppe
(**) exkl. Choras/Apollo-Gruppe, die zum 30.06.2002 entkonsolidiert wurde